

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Treptow-Köpenick

Handlungsfeld	Talente
Aktion	
Förderzeitraum	15.02.2011 - 15.11.2011
Förderinstrumente	LSK

I. Allgemeine Angaben zum Projekt			
Projektname	Willkommen in Alt Treptow		
Projektziel (Hauptziel)	Förderung des ehrenamtlichen Engagement und der Eigenverantwortung		
Projektkurzbeschreibung	Im Rahmen des ehrenamtlichen Praxisprogramms erwerben Jugendliche ca. zehn Monate praktische und soziale Kompetenzen. Sie erhalten begleitende Qualifizierungen im Bereich der handwerklichen Holzverarbeitung, des Gastronomiebetriebs und im Bereich der Landschaftspflege. Neben den fachlichen Inhalten erlernten die Jugendlichen Schlüsselqualifikationen für ihr späteres Berufsleben wie Teamgeist, Verlässlichkeit, Pünktlichkeit, Verantwortung, Durchhaltevermögen, Frustrationstoleranz und Durchhaltevermögen. Sie gestalteten einen Teil ihrer Lebenswelt selbstständig,		
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	GrenzKultur gGmbH, Ansprechpartnerin: Frau Britta Niehaus, Bouchéstr. 74, 12435 Berlin, Tel. + 49 (0)30 544 9015 18, Fax: + 49 (0)30 544 9015 29, E-Mail: treptow@cabuwazi.de www.cabuwazi.de		
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)			
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	ISS Röntgenschule		

1



II. Hauptziele - Ergebnisse

1. Ziel

Kompetenzerweiterung und Kennenlernen von Berufsfeldern für Jugendliche zwischen 15 und 25 Jahren aus Alt Treptow

Indikatoren

Jugendliche wurden angeleitet und gestalteten einen Platz selber. Sie bauten, pflanzten und pflasterten.

Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)

Das Gelände zwischen Zirkus und Schulhof ist angelegt. Es wurde bepflanzt und Wege gepflastert.

2. Ziel

Förderung des ehrenamtlichen Engagement

Indikatoren

Zustandekommen von Arbeitsgruppen mit Jugendlichen im außerschulischen Freizeitbereich

Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)

Das Gelände wurde von Jugendlichen ehrenamtlich bearbeitet. Sie bauten einen eigenen Zirkuswagen aus und gestalteten ihn zu einem Treffpunkt.

3. Ziel

Förderung der Eigenverantwortung von Jugendlichen

Indikatoren

Durch die Mitgestaltungsmöglichkeiten haben die Jugendlichen in Eigenverantwortung den Platz mit ihrer eigenen Kraft gestaltet. Dadurch haben sie auch Respekt vor diesen Werten bekommen.

Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)

Die Jugendlichen führten das Projekt engagiert durch und machten andere Jugendliche auf dieses Projekt aufmerksam. Sie identifizieren sich mit den Ergebnissen und der Gestaltung, und es wird von ihnen genutzt und geachtet. Sie bauten "ihren" Zirkuswagen aus und nutzen ihn auch weiterhin.

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Die Jugendlichen erwarben Kompetenzen, die sie für ihr weiteres Leben nutzen können. Sie konnten ihre direkten Praxiserfahrungen an andere Jugendliche weitergeben. Dadurch, dass sie das Projekt selber gestalten und mitbestimmen konnten, am Ergebnis arbeiteten und beteiligt waren, wuchs bei ihnen der Wert und Respekt ihrer Platzgestaltung. Was sie bauten, kommt vielen Jugendlichen zugute, und sie behandeln den Wert ihrer Arbeit sorgfältiger.



Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet

III. Finanzierung				
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm		
EU-Mittel EFRE		WDM		
EU-Mittel EFRE				
EU-Mittel ESF	4.672,46 €	LSK		
EU-Mittel ESF		PEB		
sonstige Mittel (bitte benennen)				
Bundesmittel				
Landesmittel	4.672,47 €			
Kommunale Mittel				
sonstige Mittel (bitte benennen)				
Gesamt:	9.344,93 €			